

Im Zeichen der Nachhaltigkeit



Müllvermeidung im Haushalt – ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz! Der heutige Welttag der Hauswirtschaft steht im Zeichen der Nachhaltigkeit. Bayerns Ernährungsministerin Michaela Kaniber weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass im Haushalt ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden kann: „Durch hauswirtschaftliches Know-how und gezielten Einkauf kann in den 6,4 Millionen privaten Haushalten Bayerns viel für unsere Umwelt getan werden. Die aufmerksame Vermeidung von Verpackungsmüll und ein sorgsamer Umgang mit regionalen Lebensmitteln sorgen nicht nur für weniger Abfall in Mülltonnen und Landschaft, sondern erhalten auch die Lebensqualität.“

Etwa 220 Kilogramm Verpackungsmüll produziert durchschnittlich jeder Deutsche im Jahr. Viel davon wäre vermeidbar – seien es portionierte Geschirreinigungsstäbe, Einwegflaschen oder

aufwändig verpackte Osterüberraschungen. Ein Blick entlang unserer Straßen oder Bahndämme zeigt, dass nicht nur viel Müll produziert wird, sondern oftmals auch dort landet, wo er nicht hingehört.

„Um auch jungen Leuten Tipps für eine nachhaltige Hauswirtschaft zu geben, haben wir neben Maßnahmen zur Ernährungsbildung als erstes Bundesland ein Kompetenzzentrum für Hauswirtschaft eingerichtet“, sagt Ministerin Kaniber. Aufgabe des Kompetenzzentrums ist, die hauswirtschaftliche Bildung für Bayerns Privat- und Großhaushalte zu fördern.

Anlässlich des Welttags der Hauswirtschaft hat das Kompetenzzentrum deshalb eine Ausstellung zur Müllvermeidung im Haushalt konzipiert, die sich insbesondere an junge Menschen richtet.

Informationen zum Bildungsangebot und zur Ausstellung unter www.hauswirtschaft.bayern.de.

Foto StMELF